

Goldbrath ausgefüllt. Der Brief ist in zwei Sprachen (der Chinesischen und Manchu-Karaktären) in großen Charakteren oder Buchstaben und in herunterlaufenden Columnen, welche in der Mitte getheilt sind durch das kaiserliche Siegel—aus chinesischen Charakteren bestehend und in einem Kästchen von drei Zoll viereckig. Die Rolle ist mit einem Umschlag von gelber Seide umgeben (gelb ist die kaiserliche Farbe) welcher wieder in einem runden Kasten verschlossen ist, mit gelber Seide überzogen und an zwei Stellen mit Zaspisfein verschlossen; und zuletzt ist das Ganze in einen länglichen vierreihigen Kasten von Rosenholz gethan, der mit gelber Seide ausgefüllt ist.

[Abschrift.]

Der große Kaiser präsentirt dem Präsidenten seine Achtung und hofft daß er wohl sei. Ich, der Kaiser, habe hinauf gesehen und den erklärten Willen des Himmels erhalten, halte die Bügel der Regierung über, und beständige erhalte den Frieden des Centralblumigen Königreichs, betrachtend Alle innerhalb und außerhalb den Grenzseen als eine und dieselbe Familie.

Früh im Frühling kam der Gesandte Eurer achtbaren Nation, Calcé Eufhing, welcher Euren Brief erhalten hatte, in meiner Provinz Yue an. Er war über die weiten Meeres gekommen mit unangenehmer Mühe u. Anstrengung, ich, der Kaiser, wollte ihm seine weitere Unannehmlichkeiten verursachen durch Reisen über Länder und Gewässer, um nach Peking zu kommen und bei Hofe vorgehen zu werden, ernannte besonders Ke King vom kaiserlichen Hofe, besonderer Minister und Commisioner, hierher zu kommen und ihn freundlich mit Achtung zu behandeln.

Demnach haben sie alle Dinge schiedlich unterhandelt und festgesetzt, der ersagte Minister nahm den Brief und legte ihn mir zur Durchsicht vor, und da Eure Aufrichtigkeit und Freundschaft im höchsten Grade reell, und die Gedanken und Erklärungen von der höchsten Aufrichtigkeit und wahrhafter Art sind, so war zur Zeit als ich ihn öffnete und durchlas, meine Freude und Ergötzung ungemessen groß.

Alle und jedes Ding was sie bestimmt haben, die Requirierung des Handels betreffend, habe ich, der Kaiser, mit der größten Genauigkeit weiter untersucht, und finde daß sie alle mit Deutlichkeit und durchaus und genau geordnet und für immer der Befolgung werth sind.

Zu Kwang Chow, Hen Min, Suh Chow, Ning Po und Schang Hae ist es den Bürgern der Ber. Staaten erlaubt zu landen u. nach den Bestimmungen des Vertrages, nach Belieben Handel zu treiben.

Nun, gebunden zu immerwährender Einheit und gleicher Gesinnung, werden Bertheile erwachsen, welche ich vertraue, dem Präsidenten veranlassen müssen überaus zufrieden und veranlaßt zu sein.

Taen Kwana, 24te Jhr. 11. W. 7ter Tag. (16. December 1844.)

Großes Siegel des Kaiser nach dem Kaiser der Chinesen Kaiser Willen. und Tartaren.

[Unterschieden] Peter Parker, Legationer chinesischer Legations-Sekretär.

Eine wunderbare Höhle.

Eine der wunderbaren Höhlen wurde vor kurzem in Howard County, zwischen Glasgow und Cooper's Bottom, entdeckt. Ein Bauer in der Nachbarschaft, der Strieue uhdig hatte zum Bauen, ging nach einem Hügel um sie dort zu brechen. Als er mit einer Hacke in die Erde schlug wurde ein laut hörbar, der deutlich anzeigte daß der Hügel hohl war, und nachdem er die Erde wegräumte fand er eine Mauer von Stein, welche augenscheinlich durch Menschenhände gebaut war, und als er dieselbe wegnahm fand er den Eingang zu einer höchst wunderbaren Höhle. Die Höhle ist eine Strecke von 500 Yards unterirdisch worden. 25 Yards vom Eingange ist eine Art Zimmer, dessen Seiten eine herrliche und wunderbare Erscheinung sind. Der Schreiber, welcher mit einer Laterne in die Höhle ging, sagt:

Ich war nicht weit gekommen als ich ins Hauptzimmer trat, das beim ersten Anblicke das herrlichste Bild darbot was ich noch jemals gesehen habe. Die Decke dieses spheeroiden Lokales ist einige zwanzig Fuß hoch und von hexagonischer Form; sie zeigt eine glänzende Oberfläche, als ob sie mit Diamanten besetzt wäre.

Ganz nahe an der Mündung, sagt ein anderer Schreiber, ist ein Stein von der Gestalt eines Pferdes, aber nicht so hoch, da er nur etwa drei Fuß hoch ist.

Der Kopf, Hals und Bauch sind ganz fertig und ein Theil von einem Hinterbein und alles übrige ist von solidem Stein. Der Hals besteht aus drei Stücken, zusammengefügt oder verbunden auf die Art wie Schreiner die Sten an Komoden verbinden (im Schwalben Schwanz) das übrige ist fester Stein.

In einem andern Theile der Höhle sind die Wände auf einer Seite sehr glatt. An diesen Wänden sind zahlreiche Buchstaben, Zahlen und Hieroglyphen, die meisten davon sind so verwittert daß man sie nicht mehr lesen kann. Demungeachtet sind die Zahlen 1, 2, 6 und 7 ganz deutlich. Just über diesen Zahlen sind die Buchstaben DON und G.A.F.L. Olesbar. Weiter hin finden sich die Buchstaben JHS an der Mauer. Ein Arm von der Haupthöhle ist ebenfalls entdeckt und etwa 2000 Yards unterirdisch worden. Ein Schreiber sagt:

Die Mauern und Decken dieser sonderbaren Höhle sind beinahe so wie in andern Zimmern; die Mauern haben einen ausgezeichneten und besondern Glanz, nach meiner Meinung davon herrührend, daß sie, anstatt von Stein, wie wir erst glaubten, von Metall sind, dem Sulfat Eisen sehr viel ähnlich aber mehr silberartig von Ansehen. Wir waren nicht weit gekommen als wir einen mür-

melnden Ton vernahmen, der unsern Ohren mitunter so röhrend melodisch klang als ich jemals einen gehört habe. Wir standen geruame Zeit in athemloser Stille, um die leichten Töne aufzulassen die je eines Menschen Ohr trafen, und es dauerte eine Weile bevor wir Muth gewinnen konnten dessen Quelle aufzufuchen, was wir darauf thaten und höchst erstaunt waren zu finden, daß es von einer sprudelnden Quelle in der Seitensmauer kam. Wir fanden nun daß die Töne, welche wir vorher hörten, durch den Fall des Wassers verursacht und durch den Luftzug vervielfacht wurde. Wir nahmen jeder einen herrlichen Trunk von dem klaren Wasser dieser murmelnden Quelle und nach Bestätigung der größten natürlichen Curiosität in der Welt, traten wir den Abzug an nach der Mündung, und als wir dort ankamen fanden den wir, daß es ganz dunkel und 8 Uhr Abend war.

[Auf besondere Ersuchen eingerückt.]

Der Kaltwasser-Mann. Lob des Wassers.

Ein Doktor Green, dem Vater des Kaltwasser-Systems, und Stifter der Wäsigkeit-Gesellschaft in der ganzen Welt, ist folgendes Gedicht adressirt. Melodie: "Auld lang syne."

Wunderbarer Mann.

Das ist ein wunderbarer Mann, Der Doktor Daniel Green — Die Käufer er kuziren kann Dhn' alle Medizin.

Chor: Dhn' alle Medizin, Dhn' alle Medizin, Die Käufer er kuziren kann, Dhn' alle Medizin.

Kalt Wasser gibt er ihnen ein, Was Gott uns hat gegeben: Das sollte auch das Beste sein, So lange als wir leben.

Chor: So lange als wir leben etc.

Kalt Wasser gibt uns Stärk' und Kraft, Erheitert Leib und Sinn; Es gibt dem Manne was er schafft Nur reichlichen Gewinna.

Chor: Nur reichlichen Gewinna etc.

Ja, sehet nur den Doktor an, Sein Antlitz zeigt es Euch, Er sieht drein wie ein junger Mann, Der Schlemmer trinkt sich bleich.

Chor: Der Schlemmer trinkt sich bleich etc.

So nimm denn an des Doktors Plan, Dann wird dir wohl ergehen, Du bleibst dann ein gesunder Mann, Uthbar und angeh'n.

Chor: Uthbar und angeh'n etc.

Der Herausgeber meint, daß es nicht unpassend sei hier zu bemerken, daß obiger Mann der Stifter des Kaltwasser-Systems, des Mittels gegen Unmäßigkeit, ist; wie auch der Gründer aller Wäsigkeit-Gesellschaften in der Welt.

Neuigkeitsbrocken.

Immer bequemer.—Nichter Parsons hat kürzlich entschieden, daß der Ehebund nichts weiter als ein Kontrakt sei, zu dessen Bündigkeit es der 2 Personen, und keiner weiten Zeremonien, bedürfe. Wenn ein Mann mit einem Frauenzimmer zusammen lebt und sie in Gesellschaft als seine Frau behandelt, so ist sie nach den Gesetzen Pennsylvaniens zu allen Ansprüchen einer Frau berechtigt. Der Richter muß auf seinem guten Fuße mit der Geistlichkeit stehen.

Wohlfeil.—Ein Liebes-Pärchen kam kürzlich in die Office des Advokaten Mitchell, in Philadelphia, und verlangte vereint zu werden. Als der Knoten geschlungen war legte der neue Mann ein nett in weißes Papier gewickeltes Päckchen auf den Tisch, was wie sich hernach zeigte, zwei Cent enthielt.

Wie's zu machen ist.—In der Gesetzgebung von Neu Hampshire ist mit 138 gegen 60 Stimmen eine Bill passirt, die es gesetzlich macht, wenn die Mitglieder Bezahlung nehmen für Tage wo sie abwesend sind. Jeder von ihnen soll am Tage vor dem Ausbruche der Gesetzgebung dem Schreiber die Zahl der Tage angeben, an welchen er abwesend war, und dieser soll die Zahlliste demgemäß auffertigen.—Wie hilfreich würde ein solches Gesetz in Pennsylvanien sein.

Ein sonderbarer Zweck.—In Amerika findet jede neue Partei leicht ihre Anhänger und Verteidiger; und eben so hat auch jede Partei und jede religiöse Sekte Zeitungen, die ihren Zweck fund thun u. vertheilgen. Aber die sonderbarste, wovon wir noch gehört haben, ist eine Zeitung zu Milwaukee, deren Zweck ist die Beförderung des dortigen Postmeisters Noonan zu befördern. Die Anti Noonaniten haben das Blatt für den Zweck gegründet, sobald er erreicht ist wird es aufgehört zu erscheinen.

Bligshaden.—Die Eheuer des Hrn. Samuel Barr, in West Lampeter Township, Lancaster County, wurde vom Blitz getroffen und brannte ab, in vorlehter Woche.

Die schöne Eheuer des Hrn. Georg Geiger, in Halifax Township, Dauphin County, wurde am vorlehten Donnerstage vom Blitz getroffen und sammt ihrem Inhalte zerstört. Der Verlust wird auf 2000 bis 3000 Thaler angeschlagen. Keine Versicherung.

Sturm.—Die Stadt Washton (D. C.) hatte am Mittwoch Nachmittag einen Kampf der Elemente auszuhalten, der etwa 20 Minuten dauerte, während welchen Sturm, Plagregen und Hagel nacheinander wechselten. Einige Hagelkörner waren so groß wie Taubeneier.

Unglücksfälle.—Die Postville "Freiheits Presse" vom letzten Samstage, berichtet folgende Unglücksfälle.

Hr. Thomas Walton, von jener Stadt, wurde am Montage durch das Scherwerden und

Durchgehen der Pferde aus dem Wagen geworfen und starb fast augenblicklich. Er war einige fünfzig Jahr alt.

Hrn. Heinrich Rimbleton, welcher in der Kollennine des Hrn. Nonablon arbeitete, fiel am Mittwoch eine Wasse von zwei Tonnen Kohlen auf den Leib, und in wenigen Stunden seinen Tod veranlaßte. Er war 35 Jahr alt.

(Eingefandt.)

Dr. Puvolle, Editor des Liberalen Beobachters.

Ich bemerkte in einem der Neuyorker Blätter die folgende Notiz von den wunderbaren Wirkungen des Kaltwasser-Systems, welche Sie gefälligst einzurücken wollen in Ihre nächsten und weitverbreitete Blatt.— Zu viel kann nicht gesagt werden von dem lobenswerthen Eigenthümer jener Anstalt.

D. L. Green, M. D.

Reading, Pa., im Juli 1845.

Kaltes Wasser und das Wharfedale hydropathische Establishment.—Dieses englische Institut, welches im letzten Juni eröffnet wurde, hat nach einer erfolgreichen Sommerzeit eine bedeutende Anzahl Besucher behalten während dem ganzen letzten streng Winter. Beinahe ein Tausend Gäste sind bereits dort unterhalten worden, für lange oder kürzere Zeit. Die Patienten sprechen höchst günstig von der milde und erfolgreichen Behandlung die sie erhalten.

Höchst wichtig.

Die unten benannten Personen sind uns für die ihnen Namen beigefügten Summen in der Kreide und da wir trotz aller Mühe kein Geld von denselben bekommen können, betrachten wir sie als schuldig zu sein, und sowohl zum lohne für ihre Nachlässigkeit als zur Warnung für Andere, die vielleicht Lust, haben könnten ihren schlechten Beispiele zu folgen, setzen wir ihre Namen hier auf die

Schwarze Liste.

- John Dolbauer, in Canton, Stark County, Ohio, schuldet uns \$1 50 Daniel Gräff, früher Gastwirth in Wemelsdorf, jetzt irgendwo in Schuykill County wohnhaft, do. 4 00 Heinrich Bloch, in Langschwamm oder Nostrand Township, do. 3 00 Jesse Klinger, früher Strohhalter in Hersford, jetzt, so viel wir wissen, in Northampton Co. wohnhaft, 2 00 (Fortsetzung wird folgen.)

Wir werden die obige Liste dreimal nacheinander einrücken.— Sollte während der Zeit einer oder der andere von den obengenannten abbezahlen, so werden wir nicht erzwungen dieses wunderbare Ereigniß öffentlich anzugeben; im Fall sie es versäumen, werden wir ihren Namen Raum auf einer andern Liste geben mit der Ueberschrift "Beschränker", auf welcher sie so lange bleiben werden bis sie bleichen, oder ein Jahr, damit sie Jeder kennenlernt.

Starb.

- am 20. Juni, in Robeson Township, Catharina Moore, Gattin von Wm. Moore, 40 Jahr, 8 Monate und 26 Tage alt.
- am 19. Juni, in Essex Township, Willis am, Sohn von Daniel Zacharias; 14 Jahr, 3 Monate und 28 Tage alt.
- am 21sten Juni, hier, am Scharlachfieber, Emma, Tochter von Carl u. Catharina Breinert, im 7ten Lebensjahre.
- am 15. Juni, in Grünwisch Township, an der Auszehrung, Samuel Seidel, Sohn des verstorb. Jacob, Seidel, im 20st. Jahre.

Nachricht.

Vorschläge um die Pennsylvanier-Brücke zu decken, werden auf oder vor dem 7ten Juli, in der Commisioners Anstalt, angenommen. Für Besonderheiten frage man an in der Commisioners Amtsstube. Adam Leif, John Scherman } Commisioners. Friedrich Prinz, } Reading, Juli 1.

Dr. Becker's

Lungen-Prservativ, Preis 50 Cent die Flasche, Ist eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen regelmäßigen und berühmten deutschen Arzt, der sie über fünfzig Jahre in seinem eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während jener Zeit äußerlich ausgebreitet wurde, bei Husten, Erkältungen, Katarrhieber, Rückenschmerzen, Keuchhusten, Seiten und Nadranschnitzern, Bluthusten, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Heilung der herannahenden Auszehrung. Vieles kann als Lob der obigen Medizin gesagt werden, aber die Zeitungsbekanntmachungen sind zu kostspielig dazu; jeder befriedigende Beweis in dessen Wirksamkeit wird in einem Besuche damit gefunden werden, sowie auch zahlreiche Empfehlungen die Anweisungen zettel begleitend. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugender Beweis von dessen Nützlichkeit, sonst würde eine so große Quantität nie verkauft worden sein.

So wirksam ist die Medizin gewesen in Heilung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allen andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panacea etc. schnell vorangeht. Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenaufwand von Zeitungsbekanntmachungen verbietet deren Mittheilung hier. Die zeichnbläubigen können leicht überzeugt werden von der Nützlichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Leiby's Gesundheits-Emporium No. 191, Nord 2te Straße, unterhalb der Binsstraße, zum Schild des "goldenen Adlers und Schlangen," wo Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der

merkwürdigsten Kuren durch diese Medizin, vorgezeigt werden können.

Reading, Juli 1, 1845.

Diese Medizin ist zu dem oben angezeigten Preise in dieser Druckerei zu haben.

Musikalische Instrumente.

Unterzeichnete hat kürzlich von Europa ein großes Assortement von verschiedenen Waaren erhalten, die er im letzten Spätsjahre dort selbst anlesen hatte, und die er niedriger verkaufen kann als sie in Philadelphia oder Neu York angeboten werden, nämlich:

Musikalische Instrumente

aller Art, als Orgeln, Clarinetten, Flöten, Trompeten, Cornopians, Ophicleids, Hörner, Posaunen, Accordeons u. s. w. Auch Musik für Piano Forte, scharf und sehr leichte Stücke. Da diese Instrumente vortreflich sind, wie oben bemerkt, anlesen sind, so möchte er besonders Musik-Banden darauf aufmerksam machen, daß sie nirgends billigere und besser übereinstimmende Instrumente erhalten können; daher ladet er solche Musikvereine höflichst ein, damit sie sich selbst davon überzeugen können.

Zugleich hat erhalten: Kinder-Spielwaaren aller Art. Ferner mehrere Kisten Leghorn Sommer-Hüte, für Kinder, Knaben und Männer, welche zu sehr niedern Preisen verkauft werden.

Aechte Kaisers-Willen.

vom privilegierten Fabrikanten selbst eingekauft; daher dürfen sie für ächte versichert werden. Taschenuhren aller Art, so wie Taschenuhren-Materialien für Taschenuhrmacher.

E. L. Heizmann, Ecke der 6ten und Pennstraße. Reading, den 1. Juli.

Leztmalige Nachricht.

Alle solche Personen, die noch in den alten Stochbüchern des Unterschriebenen, in Peik Township, Berks County, schuldig sind, sind aufgefordert ohne Fehl zwischen nun und dem nächsten August zu kommen und abzusetzeln, denn nachher werden die alten Bücher einem Friedensrichter zum Eintreiben übergeben. Jacob Göbbel, Peik Township, Juni 24. 3m.

Wo ist Reuben Rine?

Dieser junge Mann, welcher etwa 18 Jahre alt ist, verließ im letzten Spätsjahre seine Heimath, nahe bei Neu-Holland, Lancaster County, seit welcher Zeit nichts mehr von ihm gehört wurde. Es wird vermuthet daß er nach Berks oder Schuylkill County gegangen sei, und sich am Canale nach aufhält, indem er zweilen eine starke Neigung für das Boot-Geschäft vermerken ließ. Indem sein Vater sehr verlangend ist seinen Aufenthalt zu erfahren, so würde er sehr dankbar sein, wenn solche die etwas von ihm wissen, ihm Nachricht davon geben würden. Adresse: Smithville, Lancaster County, Pa., an John Rine.

Juni 17, 1845.

Schawls.

Die Unterschriebenen haben so eben erhalten ein schönes Assortement von Barzege und Neg-Schawls, wozu sie die Aufmerksamkeit der Damen erbitten, da sie bestimmt wohlfeil verkauft werden, als an einigem andern Stoch in der Stadt, bei O'Brien u. Raiguel.

Reading, Juni 17. 3m.

Carpets, Del-Tuch, Fenster-Blenden &c.

Ein Assortement von Ingrain Carpets, von 31 Cent bis 81 00 die Yard, und Venetian oder Treppen- und Entrees-Carpets, von 10 bis 50 Cent. Ebenfalls Cantoner Matten, Flur, Tisch- und Seiden Del-Tuch, mit einem Assortement von einigen der wohlfeilsten gewaschenen Fenster-Blenden die in der Stadt zu finden sind. J. Stewart Depuy, No. 333 Nord 2te Straße, vier Thüren oberhalb Noble, Ostseite, Philadelphia. Juni 10, 1845. 1M.

Nachricht

In Sachen des Inquests über das liegende Eigenthum des verstorbenen Georg Hoffmann, lezhin von Exeter Township.

Alle interessirten Personen sind benachrichtigt, daß ein Inquest gehalten werden soll am Hause von Samuel Hechler, in Exeter Township, Berks County, am Freitag den 25ten nächsten Juli, um 10 Uhr Vormittags, um Theilung des liegenden Eigenthums von Georg Hoffmann, lezhin von Exeter Township, in erlagter County, zu machen, an und unter die Kinder und Repäsentanten—wenn es gerhan werden kann ohne Vorurtheil oder das Verderben des Ganzen—andernfalls dasselbe zu schätzen und in Werth zu setzen.—Zu welcher Zeit und Ort sie ersucht sind beizuwohnen, wenn sie es für zweckmäßig halten. George Gernant, Scheriff. Juni 10.

An Bauleute und Schreiner.

Ball's vortrefliche Haus Thür und Mortice Schloß, Handfäden, Handbeile, Meißel, Kneip und Tischblätter, Speichenschüre, Handziegel-Schrauben, Eupford Furns und Schloßer, und eine Verschiedenheit anderer Güter, auf Auktionen in Philadelphia gekauft, und zu sehr niedern Preisen zum Verkauf am Stoch von Franklin Miller, Ecke der Penn und 3ten Straße. Reading, Mai 20. 4m.

Marktpreise.

Wöchentlich berichtet. Table with columns: Artikel, per, Mead., Pfla. Items include: Weizen, Roggen, Weizen, Hafer, Kleesaamen, Timothy-Saamen, Kartoffeln, Salz, Gerste, Roggenbranntwein, Kaffeebranntwein, Leind., Flauer (Weizen), do (Roggen), Schinken, Schweinefleisch, Rindfleisch, Unschitt, Fassbutter, Hirschorst, Eichenholz, Steinkohlen, Gyps.

Hinterlassenschaft des verstorbenen Joseph Liefer.

lezhin von Hereford Township, Berks Co. Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Joseph Liefer, lezhin von Hereford Township, Berks County, anerkannt worden sind.—Alle Personen, welche auf irgend eine Art an ersagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden aufgefordert innerhalb 6 Wochen abzugeben—und Alle, welche noch rechtmäßige Forderungen an dieselbe haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb genannter Zeit, wohlbestätigt, einzuhandigen an David Liefer, Executoren. Gerhard C. Bechtel, Juni den 3ten 1845. 6m.

Einheimische Güter.

O'Brien und Raiguel haben erhalten die wohlfeilste lot von einheimischen Gütern die jezuor in Reading zum Verkauf angeboten wurde und zum Theil besteht aus: Geblickten und ungeblickten Moslinen, Betts- und Schürzen-Kleisch, Betts-Bargend, Geblickten u. ungeblickten Fischbüchern, Neuartige Cartune, 10-4 und 6-4 geblickten u. ungeblickten Bett-Lüchern. Zusammen mit allen Sorten von gewürfelten und gestreiften Sommer-Gütern für Knaben-Kleider, wozu die Aufmerksamkeit der Käufer erbeten wird, die es höchst vortheilhaft finden werden. Goldene Kugel-Stoch Reading, Mai 27.

Gut Neues

für die heranwachsende Generation. Die Unterschriebenen haben just erhalten das wohlfeilste und allerschönst ausgefuchteste Assortement von zeitgemäßen trocknen Gütern das jezuor in Reading zum Verkauf angeboten worden, wozu die Aufmerksamkeit der Käufer besonders erbeten wird, bevor sie sonstwo kaufen, unter welchen man folgendes finden wird, nämlich:

- Luche von allen Farben Brause de Laines, und Schatten. Balzarines und Bares casimiers, 3m.
- Marzeile und Satins Schwarze und fäncye Westenzeuge, farbige Lamms, Belvets-Corden, Schlichte, figurirte und Beavertiens, gefreiste Luftreed.
- Fäncy Sommertuche, Organdy Gingham, und Casimiers, fäncy farbiger Tarlatan.
- Dra Etta und Casimiers, Blaue und schwarzblaue Seiden.
- Gezwilligte Luche und Casimiers, Schlicht und figurirte Casimiers, Schlichte, plaid u. ge, Farbige " freiste Combrocons, Oleanee de Cass, Linnen Drelle, Schlichte und gefreiste freiste " Tarlatans.
- Baumwoollen " Epigenes-Moslin, Fair Mount Tweed, Plaid u. Sattingestrieft, Rail Road Corden, Cambric, Sige und Kattune, Pennsylvanien Jeans, Seidenartige schwarze Schotisch u. Ranche, Kattune.
- ster Gingham.

Ebenfalls ein allgemeines Assortement von Halsbinden, Schärpen, Hosenträgern, geplätzete Rufen, Byrons-Krägen, Cravatten, Handschuhe, Strümpfe etc. zum Verkauf bei O'Brien und Raiguel, Goldene Kugel-Stoch. Reading, Mai 27.

Zum Verkauf.

500 Schreiben Fensterglas, von 7-9 bis 20-54, Wetherill und Bruder's reines Weisweiß, Chromgelb, litherage, Copal und Japanischer Firniß, Lampenschwarz, Del etc.—Wohlfeil zum Verkauf bei Franklin Miller, Schild zum "Anker," Ecke der Penn und 3ten Straße. Reading, Mai 20. 4m.

Sensen! Sensen! Sensen!

20 Dugend deutsche Sensen, von assortirten Größen. Duz englische Grassensen, alle versichert, 500 beste deutsche Wegsteine, Carr's und Harper's solid ferrule Bengaeln, Fruchtesser, Senseswärfe, Nischen (risses) etc. so eben erhalten und sehr wohlfeil zum Verkauf bei Franklin Miller, Ecke der Penn und 3ten Straße. Reading, Mai 20. 4m. Die Frucht-Ernte hat in dieser Gegend begonnen. Der Ertrag scheint gut zu sein.